

Wirtschaft

Mobile Streber

„Erfolgshungrig, innovativ, unterschätzt“ – das sind die Top 100 der aufstrebenden Firmen aus Schwellenländern.

Hannes Stieger

Unternehmen aus den Schwellenländern wurden bis dato vor allem mit „Low Cost“ verbunden. Doch mittlerweile hat sich eine Reihe von Unternehmen aufgestellt, die ihre hochwertigen Produkte auf den Weltmarkt bringen wollen. Der chinesische Haushaltsgerätehersteller Haier, der indische IT-Dienstleister Infosys und der mexikanische Zementhersteller Cemex sind nur einige der Unternehmen, die zunehmend mobil werden und Herausforderungen in anderen Ländern suchen.

„New Global Challengers“

Die Boston Consulting Group (BCG) hat eine Liste der „100 New Global Challengers“ erstellt – mit Unternehmen, die aus Ländern wie China, Indien, Brasilien und Mexiko kommen und für europäische Firmen sowohl Bedrohung als auch Chance darstellen. Aus mehr als 3.000 Unternehmen wurden 100 ausgewählt, die großteils einen Mindestumsatz von einer Mrd. US-Dollar (791 Mio. Euro) erzielen, davon mindestens zehn Prozent im Ausland. Die neuen Konkurrenten agieren in fast allen Industriezweigen, besonders aktiv sind sie in den Branchen Automobil, Maschinenbau, Konsumgüterelektronik und Energie beziehungsweise Rohstoffe. „Was all diese Unternehmen gemeinsam haben, ist die Produktion höherwertiger Güter am unteren Preispunkt“, fasst Antonella Mei-Pochtler, Geschäftsführerin von BCG, zusammen. Diese Firmen haben durchwegs eigene, starke Forschungs- und Entwicklungsabteilungen und stehen damit in immer stärkerer Konkurrenz zu europäischen und US-Unternehmen. Im Jahr 2004 haben die von BCG erhobenen 100 Internationalisierungspioniere aus Niedrigkostenländern 110 Mrd. US-Dollar investiert, davon neun Mrd. US-Dollar in die Forschung.

Weltweit haben sich in den Emerging Markets regionale Kompetenz-Cluster herausgebildet. In Mexiko ist die Getränkeindustrie, in der Türkei die Haushaltsgeräteproduktion besonders stark. In Indien gibt es mehrere Konzerne aus der Autozulieferindustrie, IT-Services und Pharmaceuticals. Russland verfügt über starke Metall- und Rohstoffabbauunternehmen, während in China große Autozulieferer, Haushaltsgerätehersteller und Produzenten von IT-Equipment zu Hause sind.

Die 100 Internationalisierungspioniere sind von 2000 bis 2004 durchschnittlich um 24 Prozent gewachsen und erzielen 28 Prozent ihres Umsatzes im Ausland. Zusammen setzten sie im Jahr 2004 rund 715 Mrd. US-Dollar um. BCG-Schätzungen zufolge werden diese Unternehmen im Jahr

2010 etwa 40 Prozent ihres Umsatzes im Ausland erzielen. Die Aktienrendite von Jänner 2000 bis zum Ende des ersten Quartals 2006 betrug 150 Prozent, während die Rendite der von Standard &

Poor's analysierten Unternehmen (S&P 500-Index) im selben Zeitraum bei minus sieben Prozent lag. „Die Globalisierung gewinnt eine neue Dimension. Europäische Unternehmen sehen sich verstärkt

im eigenen Land mit neuen Wettbewerbern aus Niedrigkostenländern konfrontiert“, sagt Antonella Mei-Pochtler.

Fortsetzung auf Seite 14



Marketing Solutions
Zielgenaue Kommunikation für optimale Kundenbindung.

TELEKOM AUSTRIA
Business Solutions

Freiraum für Erfolg.

Ihre Kunden haben das Warten satt.

Dürfen wir Ihnen zeigen, wie Sie Ihr Kundenservice effizienter gestalten können? Einfach, indem Sie seltener das Telefon abheben.

Besseres Service durch Automatisierung.

Wir bieten Ihnen ein intelligentes automatisiertes Verfahren zur Unterstützung Ihres Kundenservices. Durch Vernetzung Ihres Telefons, Internets, Fax oder SMS-Dienstes mit Sprach- und Datencomputern können Anrufe nach von Ihnen festgelegten Kriterien geroutet werden. Der Kunde erreicht so immer die richtige Ansprechperson. Routineauskünfte, bei denen ein persönlicher Kontakt nicht notwendig ist, können gleich

automatisch beantwortet werden. Zusätzlich werden Informationen über den Anrufer abgefragt, noch bevor ein Mitarbeiter das Gespräch annimmt. Diese Lösung heißt Interactive Voice Response (IVR).

Interactive Voice Response ermöglicht neue Optionen für Marketingideen wie medienübergreifende Gewinnspiele oder bequeme Zahlungsmethoden via Telefon. Das steigert Ihren Umsatz.

Wenn Sie mehr über IVR oder andere Marketing Solutions erfahren wollen, rufen Sie uns einfach an.

Business Hotline: 0800 100 800